



CDU Köln - Porz



Fraktion in der Bezirksvertretung Köln-Porz
Stadt Köln

Gleichlautend:

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Rathaus, 50667 Köln

Eingang 04. März 2010

Bürgeramt Porz
Posteingangsstelle

10⁰⁰ Uhr

Köln-Porz, den 03.03.2010

Herrn Bezirksbürgermeister
Willi Stadoll
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der
Bezirksvertretung Porz am 18.03.2010:

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 18.03.2010;
Wiederherstellung des Fuß- und Radweges in Verlängerung der Straße
„Am Linder Kreuz“

Beschlussentwurf:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung mit der Wiederherstellung
des Fuß- und Radweges in Verlängerung der Straße „Am Linder Kreuz“ bis zur
Nibelungenstraße.

Begründung:

Der Fuß- und Radweg in Verlängerung der Straße „Am Linder Kreuz“ bis zur
Nibelungenstraße existierte bis zum Bau des Lärmschutzwalls entlang der
Autobahn A59 und wurde nach dessen Fertigstellung nicht wieder hergestellt.

Bis zum Bau des Lärmschutzwalles konnten Fußgänger und Radfahrer vom
Wendehammer „Am Linder Kreuz“ auf direktem Weg zur Nibelungenstraße
gelangen, um von dort über die Brücke auf kurzem Weg Wahn zu erreichen. Dies
ist so seit dem Bau des Lärmschutzwalles nicht mehr möglich, Fußgänger und
Radfahrer müssen zunächst „Zu den Wiesen“ heruntergehen, dann weiter entlang
des Senkelsgrabens, um schließlich über diesen Umweg zur Nibelungenstraße zu
gelangen.

Die abgeschnittene Verbindung stellte früher einen wichtigen Versorgungs- und
Kommunikationsweg mit dem Nachbarort Wahn dar. Durch die Wiederherstellung
ist es den Linder Bürgerinnen und Bürgern wieder einfacher möglich, zum Wahner

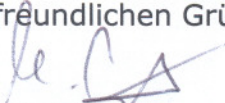


CDU Köln - Porz

Fraktion in der Bezirksvertretung Köln-Porz

Friedhof und den Geschäftszentren Frankfurter Straße und Wilhelm-Ruppert-Straße/Heidestraße in Wahn zu gelangen, was gerade für die Älteren ein wichtiger Aspekt ist und eine immense Erleichterung bedeuten würde.

Mit freundlichen Grüßen


Claudia Evert
Fraktionsvorsitzende


Birgitt Ogiermann
Bezirksvertreterin